



Screenshots



Screenshots sind nichts anderes als ein spezieller Herstellungsweg für Pixelgrafiken. Die Pixel des Bildschirms werden aus der Grafikkarte übernommen und in ein Bildformat überführt.

Microsoft liefert dazu mehrere kostenlose Hilfsprogramme mit, die in letzter Zeit ein wenig reduziert wurden. Dieser Bereinigung fiel die früher in Edge integrierten Screenshots-Funktionen für Webseiten zum Opfer und das Snipping Tool wurde durch die App » Ausschneiden und skizzieren« ersetzt. Die zeitweise aus OneNote entfernte Screenshotfunktion wurde in die neue Version »OneNote für Office 365« wieder eingebaut.

Allen hauseigenen Screenshot-Funktionen gemein ist, dass sie nur manuell arbeiten. Sie können ein Bildschirmfoto anfertigen, ggf. bearbeiten und speichern; der nächste Screenshot muss wiederum von Hand ausgelöst werden. Auch sind die Einflussnahmen auf Begrenzungen und Inhalt des Screenshots (z. B. ob mit oder ohne Mauszeiger) eher dürftig.

Um professionell mit Screenshots umzugehen, Serien von Screenshots automatisch gesteuert anzufertigen und wirkungsvoll nachzuarbeiten, bedarf es einschlägiger Spezialsoftware. Dafür sind bereits Freeware-Programme wie IrfanView und XnView besser geeignet als die Bordmittel; für professionelles Arbeiten ist SnagIt zu empfehlen.

Die hier vorgestellten Apps und Programme sind für den Windows-Desktop gedacht. Auf Mobilgeräten gibt es die vom jeweiligen Betriebssystem (Android, iOS oder iPadOS) bereitgestellten Funktionen, die meist mit zugleich gedrückter Einschalt- und Lauter- oder Leiser-Taste ausgelöst werden¹. Der Screenshot wird als JPEG-Datei im Screenshot-Unterverzeichnis Ihres Bilderordners abgelegt.

1 Windows-Screenshotfunktionen

Die klassische Form des Screenshots fertigen Sie mit der Taste **Druck**. Sie befördert den kompletten Bildschirminhalt als Pixelgrafik in die Zwischenablage, aus der er mit **Strg**+**V** in ein beliebiges Anwendungsfenster geholt werden kann.

Alt+**Druck** beschränkt das Bildschirmfoto auf das aktuelle Fenster.

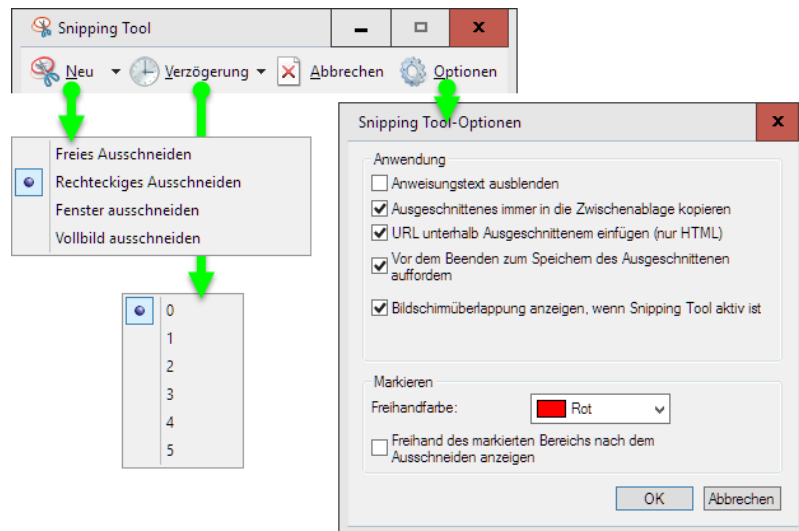
Ab Windows 8 ist die Screenshot-Funktion um eine Speicheroption erweitert worden: Drücken Sie **Win**+**Druck**, speichert Windows den Screenshot als PNG-Datei im Ordner *Eigene Bilder\Screenshots*. Allerdings gilt diese Option nur für den gesamten Bildschirm. Ein Einschränken auf das aktuelle Fenster mit der **Alt**-Taste funktioniert nach wie vor nur in Richtung Zwischenablage.

Snipping Tool

Dieses Tool wird mit Windows installiert; Sie finden es im Windows-Startmenü unter ALLE PROGRAMME | ZUBEHÖR bzw. ALLE APPS | WINDOWS-ZUBEHÖR.

¹ Es gibt geräteabhängig weitere Auslöser. Schauen Sie in die Anleitung zu Ihrem Mobilgerät.

Um das Snipping Tool in Windows 8 zu starten, geben Sie im Kachel-Bildschirm »Snip« ein, dann bietet Ihnen Windows die Snipping Tool App zum Start an. Beim Klick auf **NEU** neben der Schaltfläche NEU erscheint eine Auswahl, was vom Bildschirm abzufotografieren ist. Als Auslöser fungiert die Schaltfläche NEU.

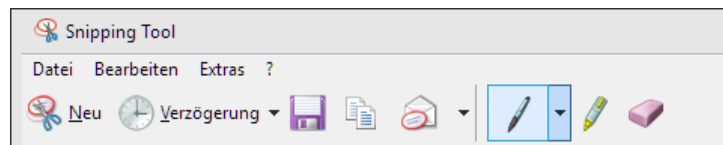


Haben Sie die Aufnahmeeinstellung VOLLBILD oder FENSTER gewählt, wird der abfotografierte Bereich des Bildschirms sofort im Bearbeitungsfenster von Snipping Tool angezeigt.

Bei den Modi FREIES und RECHTECKIGES AUSSCHNEIDEN verblasst die Bildschirmanzeige und Sie müssen mit dem Mauszeiger den Bereich wählen; der markierte Teil wird im Gegensatz zum Rest des Bildschirms vollfarbig dargestellt.

Seit Windows 10 enthält das Snipping Tool auch eine Verzögerungsoption, mit der der Screenshot erst nach 1 bis 5 Sekunden startet.

Das Bearbeitungsfenster erlaubt nicht viele Aktionen, Sie können mit den beiden Werkzeugen STIFT und TEXTMARKER bestenfalls ein paar Markierungen anbringen.

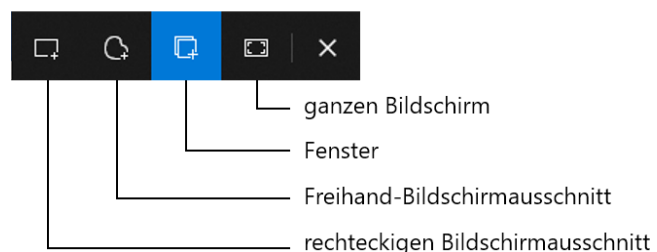


Ausschneiden und skizzieren

»Ausschneiden und skizzieren« sollte lt. Offizieller Verlautbarung aus Redmond das »Snipping Tool« als Standard-Screenshot-Werkzeug ablösen, allerdings sind beide immer noch parallel im Angebot.

Das neue Windows-Screenshot-Tool besitzt einen eigenen Haupteintrag im Startmenü.

Mit **Windows + Shift + S** rufen Sie ad hoc die Anfertigung eines Screenshots auf. Die Funktion meldet sich mit einer Mini-Bedienleiste am oberen Bildschirmrand bei abgedunkeltem Bildschirm.



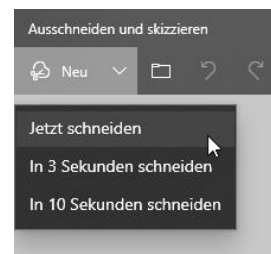
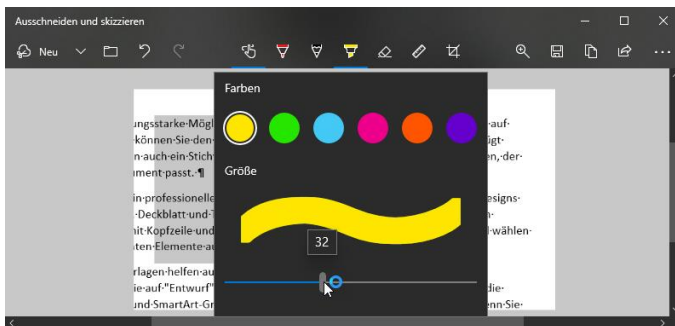
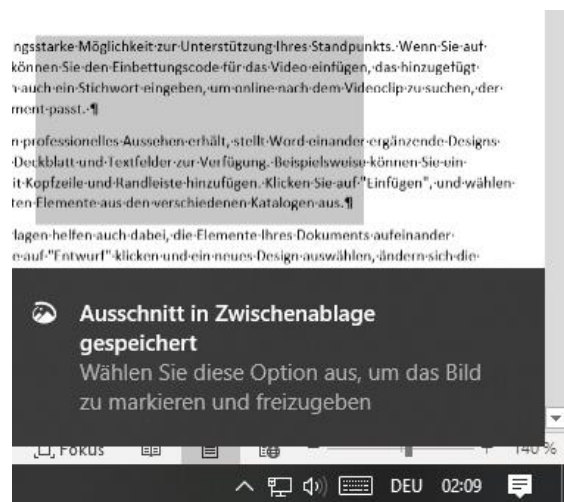
Das Bild rechts erklärt die verschiedenen Modi der Bildausschnitte.

Zeichnen Sie den gewünschten Ausschnitt mit gedrückter linker Maustaste, der so markierte Teil des Bildschirm wird aufgeheilt.

Zur Aufnahme eines Fensters klicken Sie in das gewünschte Fenster,

Beim Aufnehmen des gesamten Bildschirms müssen Sie nach der Werkzeugwahl nichts mehr tun, der Screenshot wird automatisch erstellt.

Alle Screenshots landen in der Zwischenablage, was mit einer Systemmeldung angezeigt wird. →



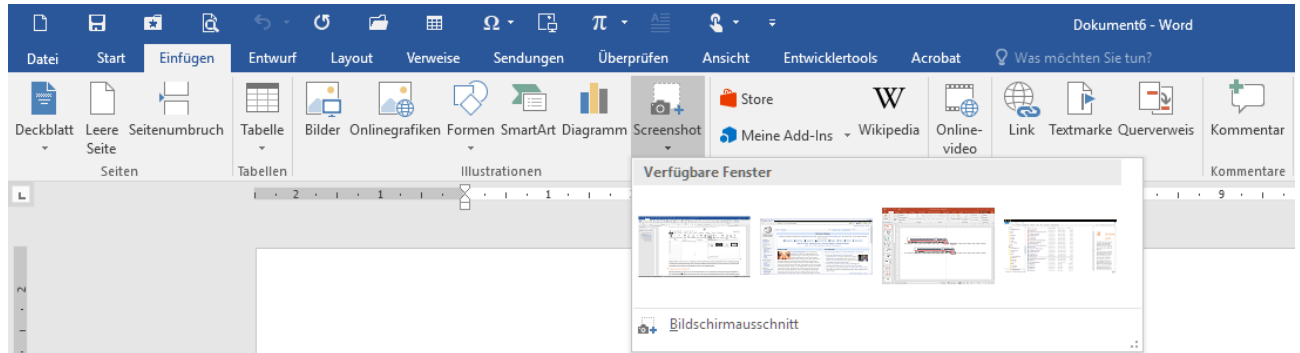
Für weitere Arbeiten am Bild sollten Sie auf ein Bildbearbeitungsprogramm oder PowerPoint ausweichen. Die Screenshots lassen sich in den Bildformaten PNG, GIF und JPEG speichern.

Wichtig

Das einzig sinnvolle Format für Screenshots ist PNG, denn GIF und JPEG mindern die Qualität.

2 Office-Screenshot-Funktionen

In der Registerkarte EINFÜGEN aller Office-Programme finden Sie eine Schaltfläche SCREENSHOT, die beim Anklicken eine Auswahl aller geöffneten Fenster Ihres Desktops zeigt. Ein Klick eine dieser Miniaturen befördert unmittelbar an die Position der Schreibmarke einen Screenshot dieses Fensters, den Sie mit den BILDTOOLS intern weiterbearbeiten können.











Hinweis

Der Desktop ist nur per BILDSCHIRMAUSSCHNITT zu fotografieren, wenn keine andere Anwendung geöffnet ist.



Wählen Sie BILDSCHIRMAUSSCHNITT, so wird das in der Fensterhierarchie zuoberst liegende Fenster im Vollbild angezeigt, und Sie dürfen mit dem Mauszeiger einen rechteckigen Bildausschnitt bestimmen, der beim Loslassen der Maustaste unmittelbar an der Position der Schreibmarke in Ihren Text eingefügt wird.

Bildschirm-Video aufzeichnen mit PowerPoint

PowerPoint 365 und 2019 oder höher kann auch Videos des Geschehens auf dem Bildschirm aufzeichnen, in eine Präsentation einbetten und als Videodatei exportieren. Die Schaltfläche dafür finden Sie am rechten Ende der Registerkarte EINFÜGEN oder mit der Tastenkombination  +  + .

Sobald das Kommandofenster erscheint, wechseln Sie per Taskliste oder  +  zum gewünschten Fenster, legen den Bildschirmausschnitt fest und starten mit Klick auf . Abhängig von der Einstellung der »Pinnadel« blendet sich das Kommandofenster mit dem Start der Aufzeichnung bei  aus, kann aber wieder hervorgeholt werden, indem Sie mit dem Mauszeiger den oberen mittleren Bildschirmrand berühren. Bei  bleibt das Kommandofenster dauerhaft sichtbar.



Die meisten Schaltflächen im Kommandofenster sind selbsterklärend,  unterbricht die Aufnahme,  beendet sie und stellt das Video in die Folie.

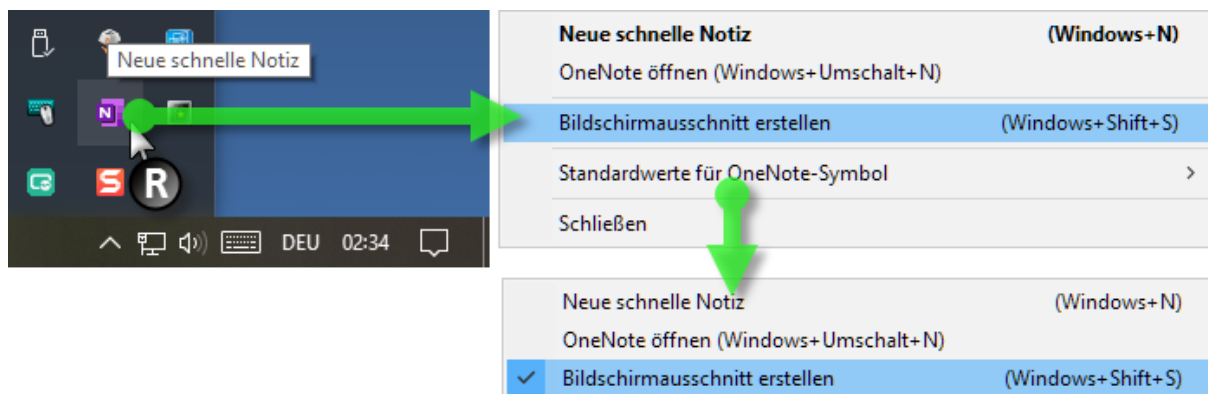
Für alle Funktionen existieren neben dem Kommandofenster auch Tastenkürzel:

Funktion	Shortcut
Aufzeichnung starten, unterbrechen, fortsetzen	Windows + Umschalt + R
Audio-Aufzeichnung ein-/ausschalten	Windows + Umschalt + U
Mauszeiger aufzeichnen ein-/ausschalten	Windows + Umschalt + O
Aufzeichnung beenden	Windows + Umschalt + Q

Das aufgezeichnete Video lässt sich per Kontextmenü | MEDIEN SPEICHERN UNTER auch als separate Videodatei speichern.

Screenshots mit OneNote (nicht OneNote App für Windows!)

Im Kontextmenü des OneNote-Icons im System-Tray der Taskleiste finden Sie den Befehl BILDSCHIRMAUSSCHNITT ERSTELLEN. Mit dieser Schaltfläche lassen sich Screenshots der aktuellen Bildschirmansicht durch Markieren eines rechteckigen Rahmens wie beim Snipping Tool herstellen, die dann in die Zwischenablage eingestellt werden.



Wichtig

Die dort angegebene Tastenkombination **Windows + Umschalt + S** ruft AUSSCHNEIDEN UND SKIZZIEREN auf.

Tipp

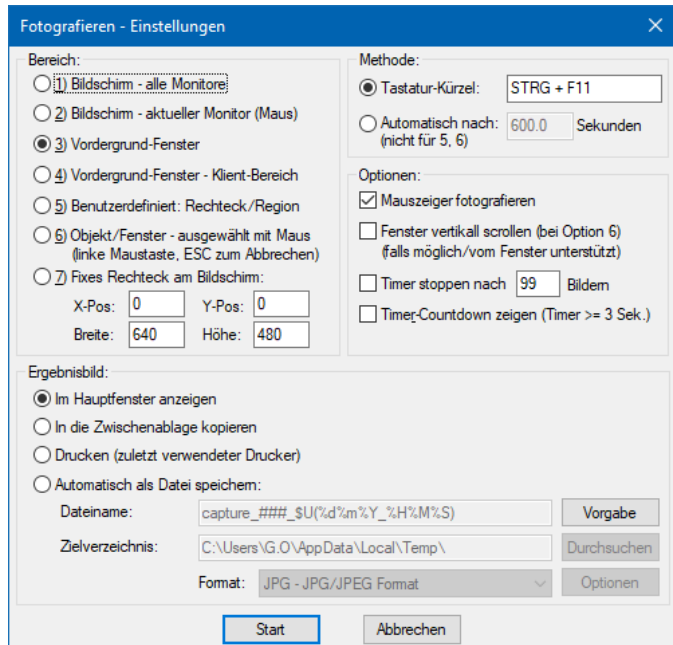
Sie können mit STANDARDWERTE FÜR ONENOTE-SYMBOL die Schaltfläche im System-Tray so einrichten, dass beim Klick darauf nicht OneNote, sondern direkt dessen Screenshotfunktion gestartet wird.

3 Produkte anderer Hersteller


IrfanView

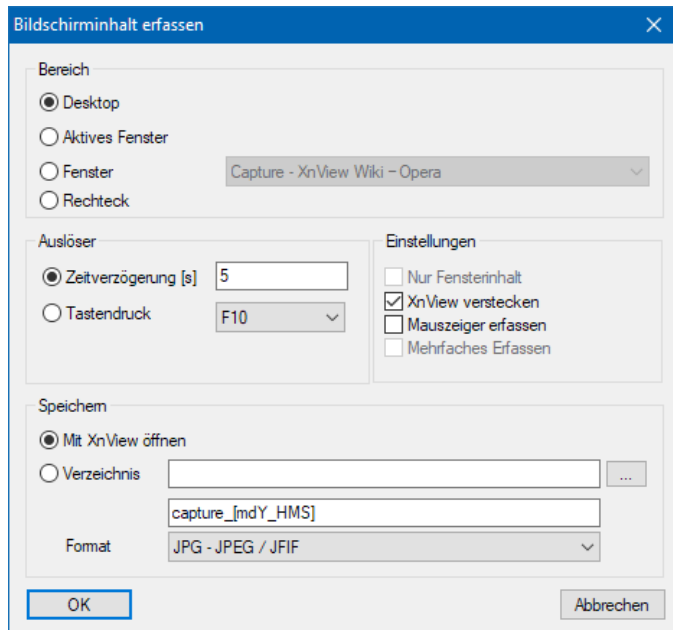
Das Freeware-Programm [IrfanView](#) wartet mit einer Screenshot-Funktion auf, die mit Funktionsvielfalt beeindruckt.

Aufgerufen wird sie mit `OPTIONEN | FOTOGRAFIEREN/SCREENSHOT`.



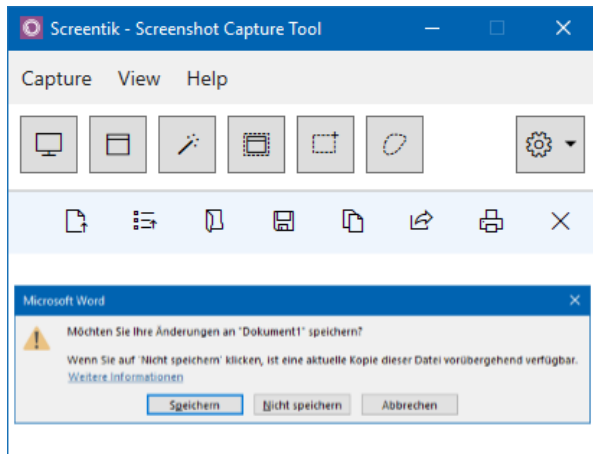
XnView

Auch das Freeware-Programm [XnView](#) bietet eine Screenshot-Funktion, die mit Klick auf die Schaltfläche  aufgerufen ist.



Screntik

Dieses preiswerte Programm aus dem [Micro-soft Store](#) wartet mit einigen zusätzlichen Features ggü. den mitgelieferten auf, z. B. bessere Steuerung des Bildausschnitts und Nachbearbeitung.



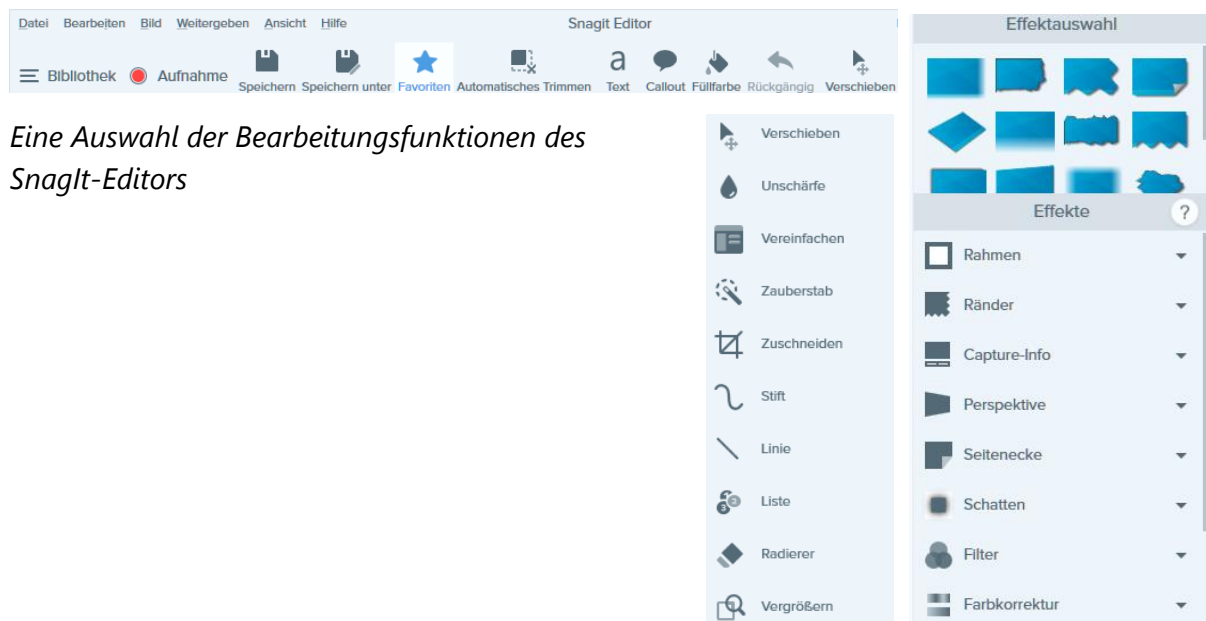
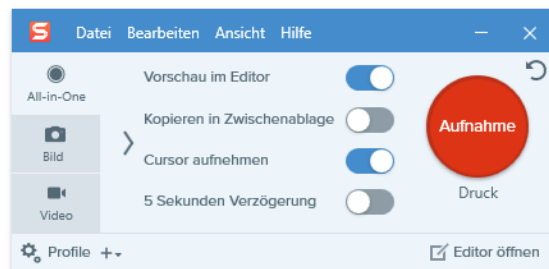
Screenshots in Yandex.Disk

Dieses Zubehör zum kostenlosen Cloudhoster [Yandex-Disk](#) besteht durch gute Bearbeitungsfunktionen und Direktanbindung an die Cloud.



SnagIt

Das wohl professionellste Screenshot-Programm ist [SnagIt von TechSmith](#). Dessen Bearbeitungsfunktionen sind überaus vielfältig, bis hin zur OCR. Mit einer 30-Tage-Testversion lässt sich das Programm erproben.



Eine Auswahl der Bearbeitungsfunktionen des SnagIt-Editors